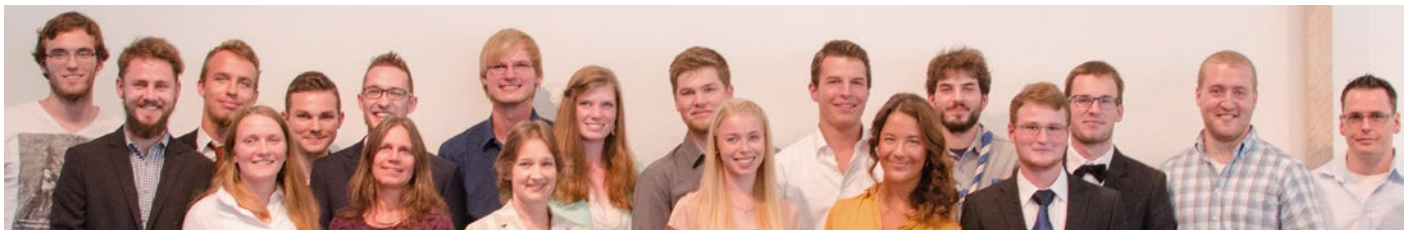


# FREUNDESBRIEF

Nr. 1, März 2015



Gebetserhörng: 19 Studienanfängerinnen und Studienanfänger im Oktober 2014



Es schreibt Ihnen  
Rektor Prof. Dr.  
Andreas Heiser

*„Ich will euch Hirten geben nach meinem Herzen,  
die euch weiden sollen mit Erkenntnis und Einsicht.“ (Jer 3,15)*

## Liebe Empfänger unseres neuen Freundesbriefes,

bei der oben zitierten Bibelstelle handelt es sich um die Tageslosung vom 10. April 1912, dem Gründungstag unserer theologischen Ausbildungsstätte. Die Anliegen, die zur Gründung führten, sind heute noch genauso aktuell wie damals: das Bedürfnis nach Pastoren und Missionaren, die gut zugerüstet in den Dienst mit seinen vielfältigen Herausforderungen gehen, und auch das Bedürfnis nach einer gemeinsamen theologischen Identität im Bund Freier Evangelischer Gemeinden.

### THEOLOGISCHE IDENTITÄT

103 Jahre Pastorenausbildung im Bund Freier evangelischer Gemeinden – vieles hat sich natürlich auch verändert in dieser Zeit. Nicht zuletzt sind die Anforderungen an den Pastorenberuf heute teilweise andere als damals. Dem versuchen wir Rechnung zu tragen, indem wir unser Studienprogramm kontinuierlich an die aktuellen Bedingungen anpassen.

Der große Schritt, mit dem wir zur Zeit beschäftigt sind, ist die Anerkennung als nicht-staatliche Fachhochschule. Der FeG-Bundesrat hat im Jahr 2005 auf Antrag der

Bundesleitung entschieden, dass wir als Bund diesen Weg gehen wollen. Den Antrag für die sogenannte Konzeptakkreditierung haben wir 2010 beim hessischen Ministerium eingereicht, und im Dezember 2011 wurde uns der Status als Fachhochschule befristet zuerkannt. Zur Zeit bereiten wir den Antrag auf die „institutionelle Akkreditierung“ vor, die hoffentlich im Jahr 2016 positiv abgeschlossen sein wird.

### VORTEILE EINER HOCHSCHULE

In erster Linie möchten wir unseren Absolventen ermöglichen, staatlich anerkannte Abschlüsse zu erwerben. Wer in Ewersbach für einen leitenden Dienst in Gemeinde und



Pastorenausbildung im Winter 1919/1920

## Was heißt „bibeltreu“?

Beiträge von Prof. Steinberg in „Christsein Heute“ Feb - Mai 2015



## Eine Stimme für Vergessene

Vortragsabend mit International Justice Mission am 7. Mai im Kronberg-Forum



## Bildungskalender

Veranstaltungen des Bundes 2015 abrufbar auf [th-ewersbach.de](http://th-ewersbach.de)



## Campusleben

Blog von Studierenden zum Leben an der Hochschule: [deinneuerpastor.de](http://deinneuerpastor.de)



Mission ausgebildet wurde, soll auf dem Arbeitsamt nicht länger als „ungelehrt“ gelten.

Als Fachhochschule werden wir außerdem ein Teil der deutschen Bildungslandschaft. Wir können beispielsweise Stipendien beantragen und haben Zugang zu Fördermitteln für Forschungsprojekte. Studierende können einfacher an Austauschsemestern teilnehmen. Studien- und Prüfungsleistungen sind jetzt genau dokumentiert und mit denen anderer Ausbildungsstätten vergleichbar.

## GEGRÜNDET IM EVANGELIUM

Wir werden vom Land Hessen als „bekenntnisgebundene“ Hochschule geführt. Unsere

theologische Ausrichtung verändert sich durch die staatliche Anerkennung nicht. Unser Bekenntnis haben wir in einem neuen „Leitbild“ formuliert, das auf unserer Homepage einsehbar ist.

Mit dem neuen Freundesbrief, der etwa viermal im Jahr erscheinen soll, möchten wir Sie gerne an den Entwicklungen auf unserem Ewersbacher Kronberg teilhaben lassen und über aktuelle Ereignisse informieren. Wir sind dankbar für Ihre Unterstützung im Gebet dafür, dass unser himmlischer Vater weiterhin Hirten nach seinem Herzen, ausgerüstet mit Erkenntnis und Einsicht, von uns ausgehen lässt.

*Ihr Prof. Dr. Andreas Heiser*

## Theologische Ausbildung: Worauf es ankommt

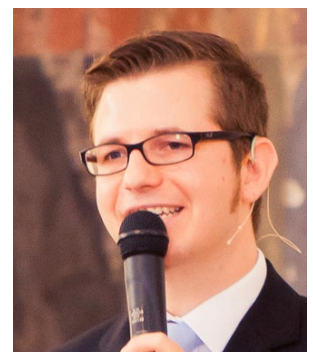


In der CityChurch Würzburg und im Kreisvorstand des Nordbayerischen Kreises habe ich ganz unterschiedliche Aufgaben. Ich rede mit Medizinstudenten über Ethik, entdecke mit Preteens die Bibel und diskutiere mit Professoren der Uni Würzburg, ob „die Bibel als Gottes Wort verstehen“ für einen Religionslehrer nicht doch angemessen ist. In zwischenkirchlichen Kontak-

ten habe ich mit kleinen afrikanischen Gemeinden und mit dem großen Bistum Würzburg zu tun, zu reden, zu hören und zu überzeugen. Meine Gemeinde ist wohl keine typische FeG, und trotzdem versuchen wir, uns in den Kreis einzubringen. Das ist spannend und führt auch mal zu Spannungen und es bereichert – uns und den Kreis.

Ohne ein an der Praxis orientiertes Studium könnte ich nicht predigen, wie ich predige, und ohne ein hohes wissenschaftliches Niveau in meinem Studium würde ich bei mancher theologischen Debatte untergehen. Darum war die Kombination aus gelebtem Glauben, praxisrelevantem Studium und hoher wissenschaftlicher Qualität für mich genau das Richtige. Ewersbach, das ist für mich DIE FeG-Hochschule.

*Matthias Ehmann, Absolvent 2012, ist Pastor der CityChurch Würzburg und Mitglied des Kreisvorstands Nordbayern*



# Biblisch begründete Entscheidungen treffen

## Ethik-Fortbildung für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

In dem Tagesseminar, das wir bereits mit einigen Gemeinden und Kreisen des Bundes durchgeführt haben – zuletzt am 7. Februar in der FeG Koblenz –, geht es um die biblisch-theologischen Grundlagen einer christlichen und evangelischen Ethik.

Verschiedene ethische Modelle werden vorgestellt (Güterethik, Pflichtethik, Tugendethik) und das Modell der Leitbildethik und ihre Bedeutung für die Gemeinde näher entfaltet. Gemeinsam lernen wir eine Methodik ethischer Urteilsbildung kennen und üben wichtige Schritte ethischer Urteilsbildung anhand von Fallbeispielen ein.

Wir freuen uns, dass wir die Gemeinden auf diese Weise in der Fortbildung und im Umgang mit ethischen Fragen und Konflikten unterstützen können.



Prof. Dr. Markus Iff

### Mehr Praxisbezug, mehr Mitgestaltung: Theologische Woche 2015 in neuer Form (23.-26. März)

Wie evangelisch sind Freie evangelische Gemeinden? Die Hauptreferate an den drei Vormittagen beleuchten die neutestamentliche, die geschichtliche und die systematisch-theologische Sicht. Workshops an den Nachmittagen machen die Themen konkret. Von unseren Dozenten tragen Andreas Heiser, Markus Iff und Wolfgang Theis zum Programm bei.

### Beteiligung von Dozenten am Lehrgang Bibelauslegung (12.-15. März)

Prof. Andreas Heiser stellt Schätze aus dem Reichtum mittelalterlicher Schriftauslegung vor. Anleitungen und Tipps für die Gestaltung von Predigten gibt unser praktischer Theologe Wolfgang Theis. Julius Steinberg gibt einen Überblick über das Hohelied Salomos.

### Kooperation mit Bethanien: Ethische Fragen am Lebensende

Seit 2014 arbeiten wir im Bereich der Sozialethik mit dem Diakonischen Werk Bethanien zusammen. Eine förmliche Kooperationsvereinbarung wird am 18. März 2015 vom Vorstandsvorsitzenden des Werkes, Pastor Otto Imhof, und dem Rektor unserer Hochschule, Prof. Dr. Andreas Heiser, unterzeichnet.

Für unsere Hochschule und die Studierenden bedeutet die Zusammenarbeit, dass wir in einem praxisbezogenen und gesellschaftsrelevanten Anwendungsfeld evangelischer Theologie tätig sind und Bildungsprozesse ermöglichen.

Das erste im Rahmen der Kooperation durchgeführte und erfolgreiche Projekt war eine mehrtägige Fortbildung für Mitarbeitende des Diakonischen Werkes zu dem Thema: „Ethische Kompetenz und Handlungssicherheit im Umgang mit Fragen zum Lebensende“. Sie wurde von Prof. Dr. Markus Iff und Pastor Gerhard Mosner geleitet. Im Mittelpunkt stand die Analyse und Wahrnehmung ethischer Konflikte (lebenserhaltende Maßnahmen; Fixierung; Sterbehilfe) anhand von Fallbeispielen und Fallbesprechungen.

### „Jesus, wir sehen auf dich“: Neviandt-Preis 2015 geht an Peter Strauch

Peter Strauch erhält den Neviandt-Preis 2015, der gemeinsam vom SCM Bundes-Verlag und Bund Freier evangelischer Gemeinden verliehen wird. Der frühere Präses des Bundes Freier evangelischer Gemeinden wird für seine Verdienste um die jüngste FeG-Geschichte geehrt, die er sich besonders durch seine Bücher und Lieder erworben hat. Der Neviandt-Preis wird im Rahmen des „Tages der FeG-Geschichte“ am 18. April 2015 verliehen. – Eintritt frei.

### Bundes-Willkommenstag

für Mitglieder der neuen Bundesgemeinden

am 13. Juni im Kronberg-Forum Ewersbach

### Ausschreibung: Professur für Wirtschaftsethik

Glaube wird praktisch: Wir wollen unseren Studierenden mehr Anwendungsorientierung bieten und außerdem zur Forschung auf dem Gebiet der Wirtschaftsethik beitragen.

Den vollständigen Text der Ausschreibung finden Sie unter [th-ewersbach.de](http://th-ewersbach.de).

### Impressum und Kontakt

Theologische Hochschule Ewersbach

Prof. J. Steinberg, Öffentlichkeitsarbeit

Jahnstraße 49-53  
35716 Dietzhölztal

Tel. 02774/929-0  
[info@th-ewersbach.de](mailto:info@th-ewersbach.de)  
[th-ewersbach.de](http://th-ewersbach.de)

### Spenden

Für Unterstützung danken wir Ihnen von Herzen! Unsere Bankverbindung:

Konto 7 948 400  
BLZ 452 604 75  
Spar- und Kreditbank Witten

IBAN: DE35 4526  
0475 0007 9484 00

BIC: GENODEM1BFG

## GOTTES RUF ENTDECKEN WOCHENENDSEMINAR

19.-21. Juni

Sie möchten sich noch mehr für das Reich Gottes einsetzen? Sie überlegen, wie Gott Sie gebrauchen möchte und ob für Sie möglicherweise ein vollzeitlicher Dienst in Frage kommt?

Mit dem Wochenendseminar „Gottes Ruf entdecken“ laden wir Sie ein, Klarheit zu gewinnen.

Veranstalter: Theologische Hochschule Ewersbach, Allianz-Mission, Bund Freier evangelischer Gemeinden

## THEOLOGIE ALS BERUF? HOCHSCHULERKUNDUNGSTAG

Mittwoch, 15. April, 9:00–12:45 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe: Nehmt euch offiziell frei und besucht uns in Ewersbach. Verschafft euch einen Eindruck aus erster Hand und sprecht mit Dozenten und Studierenden.

## VERNETZTE WISSENSCHAFT

Für Nachwuchswissenschaftler im Raum der FeG: Wissenschaftliches Symposium am 10. und 11. April 2015. Stellen Sie Ihr Projekt vor.

## Gebetsanliegen

- gute Erfahrungen, Begegnungen, Segen für die sechsmonatigen Gemeindepaktika der Studierenden im 8. Semester (15. Februar-15. August)
- Führung Gottes bei den Vermittlungsprozessen der Absolventen 2015 an ihre erste Stelle
- für 25 Studienanfänger im Oktober 2015
- gelingende Vorbereitung unserer institutionellen Akkreditierung
- guter Start der Studierenden und Dozierenden in das kommende Sommersemester (ab. 7. April)
- Weisheit und Segen für alles Lernen, Lehren und Forschen

Weitere Infos und Anmeldung unter [th-ewersbach.de](http://th-ewersbach.de)

## Dozenten unterwegs in Bund und Gemeinden

Treffen Sie uns vor Ort! Weitere Termine (ohne Sonntagsdienste) im März bis Mai 2015

20.-22. März	Bibelwochenende in der FeG Lörrach: Der Gott des Alten Testaments	Prof. Dr. J. Steinberg
22. April	Vortrag in der FeG Bad Rappenau: Wie lese ich das Alte Testament?	Prof. Dr. J. Steinberg
25. April	Vortrag beim Treffen der Kreisseelsorgebeauftragten in Marburg: Seelsorge und Ethik – Förderung der ethischen Urteilsfähigkeit des Gesprächspartners	Hochschuldozent Christian Bouillon
5. Mai	Mitarbeiterkonferenz in Norddeutschland: Das Reformationsjubiläum 2017 und die Freien evangelischen Gemeinden	Prof. Dr. A. Heiser

